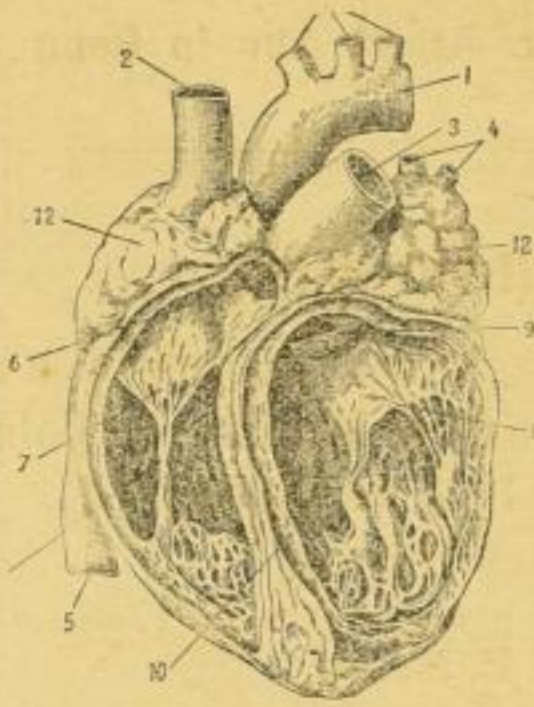


Ⓜ Im Verlag von J. Ebner in Ulm ist erschienen:



Der Weg zur Gesundheit

Ein ärztliches Hausbuch für Gesunde und Kranke beiderlei Geschlechts
bearbeitet und herausgegeben von

Dr. med. S. E. Knopf, Frankfurt a. M.

unter Mitarbeit der Herren Dr. Bach, Kinderarzt; Stabsarzt Dr. Boensel, Augenarzt;
Dr. Hensay, Kinderarzt; Dr. Kupferberg, Frauenarzt und Direktor der Hebammen-
schule zu Mainz; Dr. Hugo Müller, Hautarzt; Dr. med. Puppel; Stabsarzt
Dr. Riffom, Hautarzt; Stabsarzt Dr. Romberg, Nervenarzt.

Ein stattlicher Band von über 900 Seiten in schönem, dauerhaftem Leinen-
einbände mit Goldpressung und Farbendruck.

324 Abbildungen im Text und 24 Tafeln, worunter 18 farbige.

==== Gebunden Mark 11.— ord. — Mark 7.50 netto — Mark 6.60 bar, also mit 40% ====

➤ 1 Probeexemplar mit 50% ➤

Das Gesundheitsbuch für Haus und Familie ist eine sorgfältige Arbeit angesehenen, in der Praxis stehender Ärzte. Für jedermann verständlich geschrieben, behandelt es alle Abteilungen der Gesundheitspflege und Heilkunde in folgenden Abschnitten:
Die Gesundheitspflege — Aufbau und Tätigkeit des gesunden und des kranken menschlichen Körpers. — Chi-
rurgie — Erste Hilfe bei Unglücksfällen — Innere Medizin — Nerven- und Geisteskrankheiten — Frauen-
krankheiten, Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett — Ernährung und Pflege des Säuglings — Die an-
steckenden Kinderkrankheiten — Die Hautkrankheiten — Die Geschlechtskrankheiten — Die Sinneswerkzeuge.
— Die Krankenpflege. — Makrobiotik.

Die Abbildungen, sowohl im Text wie auf den farbigen Tafeln, sind unter sorgfältiger Kontrolle seitens der Herren Autoren entstandene Originale.

Wir bitten um tätigeste Verwendung dafür!

Ulm a. D., Oktober 1916

J. Ebner'sche Buchhandlung

Heimat und Welt-Verlag in Dresden

Demnächst erscheint:

Ⓜ

Südafrikas Deutsche in englischer Gewalt

6 Bogen in farbigem Umschlag mit 8 Bildern auf Kunstdruckpapier

Inhalt: Die Gefangenenlager (Johannesburg / Roberts Heights / Fort Napier) / Bunte Gesellschaft / Zeitvertreib /
Ausbeutung der Gefangenen / Verwaltung / Zensur / Nächstenliebe der Briten / Behandlung von Kranken /
Brotneid und Brandstiftung / Zeitungen.

Dieses aufsehenerregende Buch stammt aus der Feder eines noch in Gefangenschaft gehaltenen Deutschen. Der Verfasser schildert, oft mit gutem Humor, die Lage der Deutschen bei Beginn des Kriegs und ihre Überführung nach und die Erlebnisse in den englischen Gefangenenlagern.

Nur einem besonders glücklichen Umstand ist es zu danken, daß das Schriftstück der englischen Zensur entgangen und in unsere Hände gelangt ist. Es darf als ein beweiskräftiges Dokument über die haarsträubende völkerrechtswidrige Behandlung der von den Engländern gefangenen Deutschen gelten.

Wir bitten den Buchhandel, besonders auch den Bahnhofs-Buchhandel, um Verwendung für diese zeitgemäße Erscheinung.

Bezugsbedingungen:

Bar mit 40% und 13/12; bedingt in einfacher Anzahl mit 25%. — Auslieferung bei E. Knobloch in Leipzig.

Dresden, Oktober 1916.

Heimat und Welt-Verlag.